

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 218

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
2^{te} 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12,
2^{te} Semester Fr. 6.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland nach
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3,
Etranger: un an fr. 12,
2^e semestre fr. 6.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration du Journal, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrication et de commerce. — Bekanntmachung. — Avis. — Wochenstatistik der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- St. Gallen (Rorschach). 19. August. Nr. 251. Oscar Basche, Firma J. Schlossmann, vormals Fritz Aronge in Berlin. Herren- und Damenwäsche.
- Zürich. 21. August. Nr. 2145. Hugo Franz, Firma A. Schwab. Buchhandlung.
- 21. August. Nachträge zu: Nr. 2111 statt J. Breuer: Theodor Riesenfeld. Bilder, Spiegel u. s. w. Nr. 1898 statt Emil Bär: Heiner Schmigelski; Nr. 2014. Leopold Springer; Nr. 2105. Jakob Freund. Bücher.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Von Herrn Pfarrer Ferd. Schimpf in Ehningen (Württemberg) werden vermisst die 3 1/2 % Obligationen (Mäntel) der «Gotthardbahngesellschaft» lit. A Nr. 7557 und 7558 à Fr. 500. — vom 1. April 1895, ohne Talons und Couponsbogen.
Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichts Luzern wird der allfällige Besitzer dieser Obligationen unter Hinweis auf Art. 849 u. ff. des schweizerischen Obligationenrechts anmit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von dieser Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidenten von Luzern vorzuweisen, ansonst benannte Titel alsdann kraftlos erklärt werden.
Luzern, den 6. August 1897.

Namens des Bezirksgerichts,
Der Präsident: Melch. Schürmann.
Der Gerichtsschreiber: Dr. Gebhardt.

(W. 74^a)

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft in Genf.

Das kantonale Rechtsdomizil für den Kanton Graubünden wird verzeigt bei Herrn H^{ca} Lendi, Buchhalter in Chur, an Stelle des Herrn Hermann Kuoni, zum Karlihof, daselbst.

(D. 57)

Der Direktor: Durand.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 18. August. Die Firma J. Stürzinger-Schatzmann in Zürich III (S. H. A. B. vom 14. Oktober 1895, pag. 1059) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Zwinglistrasse 18.

18. August. Die Firma Buff & Mettler in Zürich (S. H. A. B. vom 16. Dezember 1892, pag. 1067) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Freigutstrasse 6, und es wohnen die Gesellschafter David Heinrich Buff in Zürich II und Alfred Mettler in Zürich I.

18. August. Die Firma August Frick, Buchhandlung in Aussersihl (S. H. A. B. vom 14. August 1894, pag. 693) verzeigt als Domizil, Geschäftslokal, Wohnort des Inhabers, heute Bürger von Zürich, sowie als Natur des Geschäftes: Zürich II, Freigutstrasse 26. Buchhandlung.

18. August. Die Firma Brombeiss & Werner in Zürich V (S. H. A. B. vom 24. Oktober 1895, pag. 1095) verzeigt als Domizil, Wohnort der Gesellschafter, Geschäftslokal und nunmehrige Natur des Geschäftes: Zürich II, Waffenplatzstrasse 31, mech. Bau- und Möbelschreinerei.

18. August. Die Firma J. Ernst in Zürich I (S. H. A. B. vom 4. Juni 1894, pag. 543) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Pelikanstrasse 4.

18. August. Die Firma N. Dorta in Zürich I (S. H. A. B. vom 19. März 1895, pag. 311) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Kirchgasse 33.

19. August. Die Firma Wilh. Hunziker in Oberrieden (S. H. A. B. vom 12. Januar 1893, pag. 25) verzeigt als Domizil: Thalweil, sowie als Geschäftslokal, Wohnort des Inhabers und Natur des Geschäftes: Ludretikon, mech. Schreinerei.

19. August. Die Firma Emma Scheller in Winterthur (S. H. A. B. vom 14. April 1897, pag. 440) wird infolge Verhehlung der Inhaberin mit Richard Ili, von Ulm (Württemberg), in Winterthur, abgeändert in E. Ili-Scheller. Nunmehriges Geschäftslokal: Graben 27.

19. August. Die Firma H. Guggenheim & Co in Zürich I (S. H. A. B. vom 27. Dezember 1895, pag. 1327) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Schützengasse 23.

19. August. Folgende Firmen werden hicmit von Amteswegen gelöscht:
a. Infolge Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin:
F. Ernst Meier in Zürich I (S. H. A. B. vom 10. April 1895, pag. 418).
b. Infolge Konkurses:

- D. Israng in Zürich I (S. H. A. B. vom 1. April 1895, pag. 369);
- G. Ochsner & Co in Zürich III (S. H. A. B. vom 25. Juni 1896, pag. 731). Gesellschafter: Georg Ochsner, Philipp Lochstämper und Paul Bräuning.

Bern — Berne — Berna
Bureau Burgdorf.

1897. 19. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Krummen & Co in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 211 vom 27. Juli 1896, pag. 871) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Schilplin & Akermann» in Oberburg.

Jakob Schilplin, von Brugg (Aargau), und Philipp Jakob Akermann, von Brugg, beide wohnhaft in Oberburg, haben unter der Firma Schilplin & Akermann in Oberburg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August abhin ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Krummen & Co». Natur des Geschäftes: Möbelfabrikation und Handel. Geschäftslokal: Im Dorfe Oberburg.

Bureau Wangen.

18. August. Die Aktien-Käserereigesellschaft Niederbipp in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 50 vom 7. April 1883) ist wegen Umwandlung in hiernach genannte Genossenschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neugegründete Käserereigesellschaft Niederbipp.

Unter der Firma Käserereigesellschaft Niederbipp besteht, mit Sitz in Niederbipp, eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch Verkauf an einen Uebernehmer zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 1. Mai 1896 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt; sie beginnt mit der Eintragung ins Handelsregister. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme seitens der Hauptversammlung und geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss und Konkurs. Der Austretende ist verpflichtet, seine Stammanteilscheine der Genossenschaft abzutreten. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird durch 170 Anteilscheine à Fr. 50 und nötigenfalls durch Darlehen beschafft. Die Anteilscheine sind jährlich je auf 1. Mai à 4 % verzinslich. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteil zu zeichnen und anzuschaffen. Die Genossenschaft übernimmt sämtliche Aktiven und Passiven der früheren Aktiengesellschaft Niederbipp. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Geschäfte der Genossenschaft werden besorgt durch die Hauptversammlung der Genossenschaft und durch einen Vorstand. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, welcher zugleich Kassier ist, einem Sekretär und 4 Beisitzern, von welchen letztern zwei als Rechnungsrevisoren und zwei als Milchfeker zu bezeichnen sind. Seine Amtsdauer beträgt zwei Jahre mit Wiederwählbarkeit. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatte» vorschreibt, im «Amtsanzeiger des Amtsbezirks Wangen». Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Gottfried Reber, von Niederbipp, Präsident; Nikl. Glauser, von Mötschwil, Vizepräsident und Kassier; Fritz Felber, von Niederbipp, Sekretär; Johann Gabi, Johannes Steiger, Jakob Schönmann und Jakob Kellerhals, Beisitzer; diese vier ebenfalls von Niederbipp, alle wohnhaft daselbst. Geschäftslokal: Käserei Niederbipp.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1897. 19. August. Die Zweigniederlassung der Bauunternehmung unter der Firma Ing. Galli & Co in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 234 vom 26. Oktober 1894, pag. 962, und Nr. 263 vom 19. September 1896, pag. 1082) ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1897. 13. August. Otto Walker, Johann sel., von und in Bellach, und Hermann Ern, Johann Reinhardt, von und in Manchester (England), haben unter der Firma Walker & Co in Bellach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1897 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Verkauf von fertigen Uhren. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 79, in Bellach.

Bureau Stadt Solothurn.

19. August. Die Firma Gasaktiengesellschaft Solothurn in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 116 vom 31. August 1883, pag. 898; Nr. 113 vom 8. Dezember 1887, pag. 929, und Nr. 103 vom 11. Mai 1896, pag. 544) ist infolge Ablaufs der in den Statuten festgesetzten Zeitdauer erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Aktiengesellschaft «Gaswerk-Solothurn».

Unter der Firma Gaswerk Solothurn hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Solothurn, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche zum Zweck hat die Fortführung des von der «Gasaktiengesellschaft Solothurn» be-

triebenen Geschäftes. Zweck des Unternehmens ist: a. Erzeugung und Verkauf von Gas zu Leucht-, Heiz-, Kochzwecken etc., sowie Verwertung der bei der Gasfabrikation sich ergebenden Nebenprodukte; b. Ausführung von Gas- und Wasserleitungs-Installationsarbeiten und dergl. Die Geschäftsstatuten sind in der Generalversammlung vom 26. Juli 1897 festgestellt worden. Die Gesellschaft hat mit dem 13. November 1896 begonnen und dauert auf unbestimmte Zeit. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 160,000 (schreibe Franken einhundertsechzigtausend), eingeteilt in 320 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Solothurner Tagblatt» und «Solothurner Anzeiger». Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt: a. der Präsident des Verwaltungsrates, b. der Geschäftsführer, je einzeln. Präsident des Verwaltungsrates ist Otto Haefelin, Kaufmann, Solothurn. Als Geschäftsführer wurde gewählt: Gottlieb Stadelmann, von Elgg (Zürich). Geschäftslokal: Nr. 293, Schützenmatte.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 17. August. Die Firma **Aline Lorin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 103 vom 30. April 1891, pag. 421) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

17. August. Inhaberin der Firma **Aline Hartmann-Wintsch** in Basel ist Frau Aline Hartmann-Wintsch, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Modenwarenhandlung. Geschäftslokal: Freiestrasse 66.

18. August. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Brodfabrik** in Basel (S. H. A. B. Nr. 188 vom 6. Juli 1896, pag. 779/80) ist Louis Emanuel Merian als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten und daher dessen Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten ernannt: der bisherige Vizepräsident Karl Imobersteg; zum Vizepräsidenten wurde ernannt: Eduard Eckenstein, von und in Basel, und zu einem Delegierten der Betriebskommission: Johann Imobersteg, von Boltigen (Bern), wohnhaft in Basel. Eduard Eckenstein und Johann Imobersteg führen mittelst kollektiver Unterschrift unter sich oder mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates oder dem Geschäftsführer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Berichtigung. In der Publikation der Firma **Brodbeck, Weiss & Comp. zum Landschäftler in Liestal** (S. H. A. B. Nr. 213 vom 17. August 1897, pag. 874) sind zwei Fehler enthalten: Statt Jakob Buser-Rieder soll es heissen Jakob Buser-Bieder, und statt 15. August 1797, 15. August 1897.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg.

1897. 18. August. Die Firma **Samuel Schneider, Sägerei & Holzhandlung** in Lenzburg (S. H. A. B. 1891, pag. 152; 1895, pag. 907) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bezirk Zofingen.

18. August. Die Firma **Henry Dreyfus** in Zofingen (S. H. A. B. 1896, pag. 474) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion.

1897. 19 août. Il est formé une société anonyme, avec siège à Sion, sous la raison sociale **Société du Pavillon de la Gare de Sion**. La société a pour but la création d'un pavillon à la gare de Sion, dans l'intention spéciale de faire connaître et apprécier les vins et les fruits du Valais. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 20 mars 1897. Le fonds social est de cinq mille huit cent francs, divisé en 29 actions de 200 francs entièrement versé. Les actions sont nominatives et les noms des titulaires seront mentionnés dans un registre. Toutes les publications de la société se font dans le bulletin officiel du Valais. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un comité de direction, composé de trois membres. Le comité a la signature sociale et engage valablement la société par la signature collective de deux de ses membres. Les membres du comité de direction sont: Edouard Dubuis; Jean Gay, et Gustave Membrez; les trois habitant Sion.

Genève — Genève — Ginevra

1897. 18 août. Le chef de la maison **J^{us} Treuthardt**, à Plainpalais, commencée en 1892, est Jacques Treuthardt, d'origine bernoise, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Laiterie et épicerie. Locaux: 10, Rue des Grands Philosophes.

18 août. Le chef de la maison **Gabrielle La Chaumette**, à Genève, est Mademoiselle Blanche-Léonie-Gabrielle La Chaumette, d'origine française, domiciliée à Genève. Genre de commerce: Tabacs et cigares. Locaux: 24, Corratierie.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragung. — Enregistrement.

N° 9470. — 19 août 1897, 8 h. a.
Valentine's Meat Juice Company, fabrique,
Richmond (Etats-Unis, Amérique du Nord).



Jus de viande et un composé de jus de viande et de glycérine.

Nr. 9471. — 20. August 1897, 8 Uhr a.

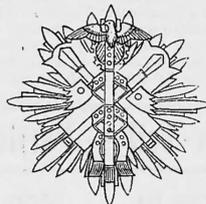
C. Rohde, Kaufmann,
Hamburg (Deutschland).



Uhren und Uhrentelle.

Nr. 9472. — 20. August 1897, 8 Uhr a.

C. Rohde, Kaufmann,
Hamburg (Deutschland).



Chinarinde, Copaiva-Balsam, Wurmsamen, Aloe, Phosphor, peruvianscher Balsam, Cacao butter, Calomel, Zinn Salz, Cajeput-Oel, Ricinus-Oel, Safran, Campher, Canthariden, Magnesia, Hirschhornsalz, Dermatol, Ergotin, Mutterkorn, Gummi arabicum, Leim, Ipeacacuanha, Senna, Senega-Wurzel, Traganth, Opium, Uva Ursi, Soda, kaustische Soda, Natron, Bismuth, Tannin, Dextrin, Salicyl, Eisessig, Antifebrin, Borax, Borsäure, Breehweinstein, Weinstein und Weinstensäure, Arsenik, Atropin, Antipyrin, Bromkali, Bromnatrium und Brompräparate, chlor-saures Kali, doppelkohlen-saures Natron, Benzol, Cremor tartari, Cocain, Carbol, Carbolsäure, Chloralhydrat, Citronensäure, Chloroform, Cyankali, Creosot, Aether, Extract. filicis, Ferrum hydrogen. reductum, Gelbholz-Extract, Blauholz-Extract, milchsäures Eisen, Glycerin, Guajacol, Gelatin, Jodkali, Jodoform und Jodpräparate, Insektenpulver, Jalapwurzel, Ichthyol, Krebsaugen, Lysol, Lavendel-Oel, Cinphonin, Cerium oxalic. oxydul, Oxalsäure, Citronen-Oel, Lanolin, Morchium, Mirban-Oel, Salpeter, Bleiweiss, Nelkenöl, Bergamotöl, Paraffin, Potasche, Pepsin, Phenacetin, Pilocarpin, Pyrogallol, gelbblausaures Kali und Natron, Antizinnober, Chinin, Ammoniak, Milchzucker, Bleizucker, Salicyl, Santonin, Salmiak, Garne, Zwirne, Bindfäden, Guttapercha, Kautschuk und Celluloid in Stangen, Platten, Röhren, Bällen und Kugeln, Schreibpapier, Buntpapier, Seidenpapier, Glanzpapier, Holzpapier, Affchenpapier, Kartonpapier, Löschpapier, Pappe, Karton, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Cellulose, Sprengstoffe, Zündhölzer, Uhren, Uhrwerke, Blei- und Farb-Stifte, Zucker, Firnisse, Lacke, Leim, Spiegelglas, belegt und unbelegt, sowie Fensterglas, Tapeten.

Bekanntmachung.

Freitag, den 27. September nächsthin, wird im Vorsale des Nationalrates die Auslosung der pro 31. Dezember d. J. zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3 1/2 % eidgenössischen Anleihen von 1888 und 1889 stattfinden.
Bern, den 23. August 1897.
(V. 26^a)

Eidgenössisches Finanzdepartement.

AVIS.

Vendredi, le 27 septembre prochain, on procédera, dans la salle des pas-perdus du conseil national, au tirage au sort des obligations 3 1/2 % des emprunts fédéraux de 1888 et 1889 qui sont remboursables le 31 décembre de l'année courante.

Berne, le 23 août 1897.
(V. 27^a)

Département fédéral des finances.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effective	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungegedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfögh. Barreschaft Encaisse dispon
1896				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	177,657	95,718	81,944	19,651
Maxima	190,944	100,481	91,844	28,868
Minima	165,711	92,056	70,277	16,577
1897				
I. Semester - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	180,225	97,460	82,765	19,786
Maxima	194,819	99,624	99,456	22,076
Minima	172,877	94,868	75,690	14,818
3. Quartal - 3^e trimestre.				
8. Juli - 8 juillet	188,008	97,884	90,124	18,921
10. Juli - 10 juillet	187,319	97,826	89,498	18,707
17. Juli - 17 juillet	184,022	99,224	84,798	20,859
24. Juli - 24 juillet	182,005	99,027	82,978	20,681
31. Juli - 31 juillet	184,588	98,871	86,212	20,285
7. August - 7 août	181,858	98,989	85,464	19,900
14. August - 14 août	182,699	99,185	85,564	20,705
21. August - 21 août	179,620	100,206	79,414	22,430

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 21. August 1897.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 21 août 1897.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central				Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrige Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck. 40/o der Zirkulation		Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
				Converture légale	Partis disponibles							Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonbank, St. Gallen	12,000,000	11,878,800	4,751,520	1,474,320	35	1,019,850	62,469	29	7,308,159	61		
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	2,000,000	1,966,350	736,540	295,764	10	87,000	3,500	25	1,172,804	35		
3	Kantonbank von Bern, Bern	19,580,000	18,068,100	7,227,240	2,633,780	60	2,269,000	94,251	11	12,224,271	71		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,971,150	788,460	60,349	—	61,360	144,799	09	1,054,958	09		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,500,000	18,230,250	5,292,100	1,701,445	20	863,450	11,341	96	7,368,337	16		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	986,550	394,620	23,035	—	18,050	5,373	21	441,078	21		
7	Thurg. Kantonbank, Weinfelden	1,500,000	1,484,000	593,600	146,748	76	390,200	62,708	10	1,193,256	86		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,925,450	1,570,180	409,567	41	200,200	21,367	41	2,201,314	82		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	979,700	391,880	54,324	39	182,700	71,435	38	700,390	27		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,969,350	787,740	280,421	30	44,900	50,533	48	1,163,599	75		
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	985,350	394,140	162,355	45	373,250	51,555	—	987,900	45		
12	Graubündner Kantonbank, Chur	3,927,000	3,924,750	1,569,900	507,982	10	307,050	2,196	89	2,387,128	99		
13	Luzerner Kantonbank, Luzern	6,000,000	5,915,850	2,366,340	308,085	—	762,550	20,615	69	3,457,590	69		
14	Banque du Commerce, Genève	21,800,000	20,840,500	8,336,200	1,687,510	—	676,600	19,139	45	10,719,479	45		
15	Appenzell A./Rh. Kantonbank, Herisau	8,000,000	2,971,650	1,188,660	265,786	44	60,200	7,597	07	1,520,243	51		
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,258,700	9,303,480	1,768,010	—	1,817,150	76,531	34	12,965,171	34		
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,917,050	1,566,820	555,593	95	113,900	141,953	35	2,378,272	90		
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,567,650	1,803,060	339,370	30	460,700	342,324	30	2,945,454	60		
21	Zürcher Kantonbank, Zürich	23,700,000	21,473,700	8,589,480	6,057,032	26	1,827,400	51,843	19	16,528,760	46		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,460,200	984,630	330,343	69	193,850	27,123	57	1,335,397	26		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	975,650	390,260	72,585	—	142,000	7,873	85	612,718	85		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,802,100	4,520,840	522,449	78	1,961,500	28,839	99	7,039,333	72		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,476,800	590,520	36,740	—	9,050	5,283	17	641,593	17		
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	986,100	394,440	74,860	—	16,350	1,914	89	488,064	89		
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	8,000,000	6,614,550	2,645,330	651,076	83	336,700	27,348	87	3,860,916	70		
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	7,900,000	7,866,600	3,142,640	282,883	65	178,050	7,913	19	3,611,491	84		
32	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	1,469,450	1,463,000	585,200	204,891	91	152,550	17,157	66	959,799	57		
33	Glarner Kantonbank, Glarus	1,600,000	1,599,500	639,800	223,730	—	6,300	3,734	40	378,664	40		
34	Solothurner Kantonbank, Solothurn	4,000,000	3,910,900	1,564,360	615,736	08	477,500	25,573	61	2,613,169	69		
35	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	1,000,000	972,500	389,000	53,040	—	24,400	2,778	81	469,218	81		
36	Kantonbank Schwyz, Schwyz	2,963,000	2,949,950	1,179,980	375,826	—	78,600	13,909	53	1,648,315	53		
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,209,500	883,800	93,440	—	58,050	34,765	54	1,070,055	54		
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,500,000	4,420,000	1,768,000	66,265	—	165,250	16,573	60	2,016,093	60		
39	Zuger Kantonbank, Zug	1,000,000	986,250	394,500	97,075	—	45,800	6,514	71	543,889	71		
	Stand am 14. August 1897	203,689,450	* 194,438,000	77,775,200	22,480,455	—	14,817,950	1,473,675	55	116,497,280	55		
	Etat au 14 août	208,330,000	196,074,600	73,423,840	20,705,215	—	13,375,800	1,575,723	94	114,086,578	94		
		- 140,550	- 1,636,600	- 654,640	+ 1,725,240	—	+ 1,442,150	- 102,043	39	+ 2,410,701	65		

* Wovon in Ab- Fr. 1000 Fr. 14,279,000 Ausgewiesene Zirkulation } Fr. 194,438,000. —
 schnitten von " 500 " 25,891,000 Circulation accusée }
 Dont en cou- " 100 " 109,577,200 Noten in Kassa der Banken }
 pures de " 50 " 44,690,800 Billets chez les banques } " 14,817,950. —
 Fr. 194,438,000 Noten in Händen Dritter } Fr. 179,620,050. —
 Billets en mains de tiers }
 Stand am 14. August 1897 Fr. 182,698,800. —
 Etat au 14 août Fr. 83,563,745. —
 Gold — Or Fr. 90,560,345. —
 Silber — Argent " 9,645,310. —
 Gesetzl. Barschaft } Fr. 100,205,655. —
 Encaisse métallique }

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 21. August 1897. — Du 21 août 1897. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, Inne- & Tage (fällige) Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états suisses et leurs coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	363,450	—	8,081,097. 92	47,416. 25	2,015,660. —	—	10,537,624. 17
14	Banque du Commerce, à Genève	21,800,000	676,600	1,852. 80	11,951,083. 35	620,678. 05	2,758,000. —	1,200,000. —	17,203,214. 20
17	Bank in Basel	24,000,000	1,817,150	—	9,343,304. 39	10,358. —	9,344,950. —	—	20,616,262. 39
19	Banque de Genève	5,000,000	460,700	—	3,661,229. 35	50,757. 25	885,464. 50	547,860. —	10,606,011. 10
31	Banque commerciale neuchâtoise	7,900,000	178,050	—	7,507,618. 30	24,955. 92	303,450. —	—	8,014,074. 82
	Stand am 14. August 1897	72,200,000	3,495,950	1,852. 80	45,544,833. 91	754,165. 47	15,337,524. 50	1,747,860. —	66,882,186. 68
	Etat au 14 août	72,300,000	2,616,050	—	45,231,131. 29	1,104,081. 86	15,128,302. 15	1,747,860. —	65,827,926. 30
		- 100,000	+ 879,900	+ 1,852. 80	+ 313,702. 62	- 349,916. 39	+ 203,722. 35	—	+ 1,054,261. 38

Nr.	Firma Raison sociale	Aktiven — Actif				Passiven — Passif			
		Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets enr. Part. 15 de la loi	Uebrige kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	6,993,545. 20	10,537,624. 17	434,179. 01	17,965,348. 38	18,230,250	1,900,831. 21	—	15,131,031. 21
14	Banque du Commerce, à Genève	10,023,740. —	17,203,214. 20	901,018. 50	28,132,972. 70	20,840,500	1,847,412. 70	—	22,687,912. 70
17	Bank in Basel	11,071,490. —	20,516,262. 39	2,642,809. 99	34,230,562. 38	28,258,700	6,947,978. 93	1,500,000. —	31,706,678. 93
19	Banque de Genève	2,142,430. 80	10,606,011. 10	—	12,748,441. 40	4,507,650	52,682. 65	—	4,560,332. 65
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,425,523. 65	8,014,074. 82	35,323. 77	11,474,922. 24	7,856,600	335,550. 97	—	8,192,150. 97
	Stand am 14. August 1897	+ 33,656,729. 15	66,882,186. 68	4,013,331. 27	104,552,247. 10	69,693,700	11,084,456. 46	1,500,000. —	62,278,156. 46
	Etat au 14 août	+ 33,403,504. 15	65,827,925. 30	4,526,802. 82	103,758,232. 27	70,017,850	9,741,757. 53	1,600,000. —	81,359,607. 53
		+ 253,225. —	+ 1,054,261. 38	- 513,471. 55	+ 794,014. 83	- 324,150	+ 1,342,698. 93	- 100,000. —	+ 918,548. 93

+ Ohne Fr. 10,169. 65 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 10,169. 65 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

21. August 1897. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken 4 %, gültig seit 19. August 1897.
 21 août 1897. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 19 août 1897.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Immobilien-gesellschaft Zürich

in Liquidation.

Die unter der Firma Immobilien-gesellschaft Zürich bestehende Aktien-gesellschaft tritt gemäss Beschluss der heutigen ausserordentlichen General-versammlung in Liquidation.

Nach Massgabe des Art. 667 des Schweiz. Obligationenrechtes werden daher die Gläubiger der genannten Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens den 1. September 1898 beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. Nach Ablauf dieser Frist wird das Vermögen der Immobilien-gesellschaft unter die Aktionäre verteilt.

Die Obligationeninhaber, welche ihre Titel zur Umwandlung in Obligationen der Genossenschaft «Union» nicht angemeldet haben, werden daran erinnert, dass diese Titel von dem Termin an, auf welchen sie gekündigt worden sind, nicht mehr verzinst werden. Die Einlösung fraglicher gekündeter Obligationen findet durch den Schweiz. Bankverein in Zürich statt.

Zürich, den 9. August 1897.

Der Liquidator:
Paul F. Wild.

(728¹)

Gesellschaftshaus Museum (A.-G.) Bern.

Den HH. Aktionären wird hiermit mitgeteilt, dass die Generalversammlung vom heutigen Tage die Dividende pro 1896/97 auf 5 % festgesetzt hat, welche gegen Ablieferung des Coupons Nr. 4 mit Fr. 20 pro Aktie bei den HH. F. Jaeggi & Co in Bern vom 1. September an bezogen werden kann.

Bern, den 19. August 1897.

(H 3213 Y)

Namens des Verwaltungsrates,
Der Sekretär: Der Präsident:

(751)

Hans Hofer, Notar. F. Jaeggi.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft Zürich.

Dividenden-Zahlung.

Die von der Generalversammlung vom 14. August 1897 beschlossene Dividende von 4 % = Fr. 20 per Aktie erster Emission (Nr. 1—600) wird ab 23. August gegen Abgabe der Aktien-Coupons Nr. 1 und 2 durch unsere Kasse, im obern Stock des Maschinenhauses im Dolder, ausbezahlt.

(749) (M 10856 Z)

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Die schweizerische Postverwaltung eröffnet hiermit Konkurrenz über Lieferung von 6400 Postblusen aus roher, genässter Leinwand, lieferbar Mitte April 1898.

Muster können beim Materialbureau (Abteilung Bekleidungs-wesen) der Oberpostdirektion in Bern eingesehen oder bezogen werden.

Offerten ausländischer Fabrikanten oder Lieferanten können nicht berücksichtigt werden.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation.

Die Offerten müssen frankiert, verschlossen und mit der Aufschrift «Eingabe für Postblusen» versehen bis zum 30. September 1897, abends, in den Händen der Oberpostdirektion sein.

Bern, den 14. August 1897.

(753)

Schweiz. Oberpostdirektion.

Administration des postes.

Mise au concours.

L'administration des postes met au concours la fourniture de 6400 blouses en toile écrue trempée livrables au milieu d'avril 1898.

On peut examiner les échantillons ou s'en procurer au bureau du matériel (se. tion des habillements) de la direction générale des postes, à Berne.

Les soumissions de fabricants ou fournisseurs étrangers ne pourront pas être prises en considération.

L'administration des postes se réserve d'adjuger cette fourniture en partie ou en bloc.

Les prix sont entendus franco à la station de chemin de fer la plus rapprochée.

Les soumissions, expédiées sous pli fermé, affranchi et portant la suscription: Soumission pour fourniture de blouses postales, doivent être en mains de la direction générale des postes au plus tard le 30 septembre 1897 au soir.

Berne, le 14 août 1897.

(754)

Direction générale des postes.

Grande fabrique de courroies et de toutes sortes de cuirs pour machines Staub & Co, Maennedorf près Zurich.

Courroies pour transmission de qualité supérieure: confection très soignée; grande force de traction, épaisseur uniforme, extensibilité minime, marche très droite, résistance à la chaleur et à l'humidité. Grande provision, livraison très prompte. (662¹) (M 9920 Z)

Téléphone. — Adresse télégraph.: **Tannerie Maennedorf.**

Dr. E. Huber, Advokatur-, Notariats- u. Incassobureau,

Solothurn, Hauptgasse, neben der «Krone». (855³⁰)

Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.

Eidgenössische Bank, Basel

(Aktiengesellschaft).

Kapital Fr. 25,000,000.

Eröffnung gedeckter und ungedeckter Konto-Korrent-kredite.

Führung von **Check-Konti** franko Provision.

Annahme von **Depositengeldern** mit 1—6 monatl. Kündigung. Bewilligung von **Vorschüssen** in Konto-Korrent oder in Wechsel-form gegen **Hinterlage** von kouranten Wertpapieren oder Waren.

Ausführung von **Börsen-Aufträgen** an sämtlichen Börsen des In- und Auslandes.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Devisenverkehr, Geldwechsel, Informationen.

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

3³/₄ % Kassa-Obligationen al pari auf 3—5 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung. (629¹)



SOCIÉTÉ ANONYME DE RONET (Belgique). Tonneaux en acier embouti.

Absolument étanches. (623⁴)

Système breveté s. g. d. g.

Vente exclusive:

Suisse française: **MM. H. Jeannot & Golay, Genève.**
Suisse allemande: **Hahnloser & Co, Zürich.**

Agentur in London

sucht noch einige Vertretungen leistungs-fähiger Exportfirmen in Silks, Downs, Cretonnes, Embroideries or any speciality of Switzerland suitable for the English trade.

Gef. Mitteilungen an

(752²) **A. Meister, Zürich.**

Orell Füssli, Verlag Zürich.

Der Schutz des industriellen Eigentums in der Schweiz und im deutschen Reiche.

Systematisch geordnete Sammlung der berrühmten neuen und neuesten Gesetze, der Verordnungen, Bestimmungen und Bekanntmachungen. Ein Leit-faden für Erfinder, Patent-inhaber, Industrielle und Kaufleute, Gewerbetreibende, Handwerker etc. 186 S. 8^o. Von **Niespor-Meyer. Fr. 4.**

Handbuch der Aktiengesellschaften und Geld-Institute der Schweiz.

VI. Jahrgang 1896. Fr. 15.

Schweizerisches Handels-Register-Adressbuch, mit Firmen-Register nach Branchen geordnet. 2. antl. Ausgabe, 1292 S. kart. Fr. 10.

Schweizerisches Ortschaften-Verzeichnis. Dictionnaire des localités de la Suisse herausgegeben vom Eig. statistischen Bureau. Preis: Fr. 7. (755)

Die Rückversicherung im Transport-Versicherungsgeschäft von A. Stutz. Fr. 6.

Handbuch der Zinseszins-, Renten-, Anleihen- und Obligationenrechnung von **V. Harlocher. Fr. 15.**
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

H. Hasler-Arbenz, Werkzeug- u. Maschinenhandlung, (716) Winterthur.

Schraubendraschenzüge („Securitas“) mit Patent-Hebelbremse u. automatischer Schmierung.

Schnell- und Differential-Flaschenzüge.

Laufkatzen und Laufwinden.

Fusswinden.

Ferner: **Niagara-Pumpen,** vierfach wirkende Kolbenpumpe.

(Vertreter für die Schweiz.)

Schiff-fahrt.

Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Bremen, Hamburg, London, Köln, Düsseldorf etc. einerseits; Mannheim, Strassburg und Hünningen anderseits. Billigste Frachten nach der Schweiz erteilen

(750¹) **Preiswerk & Murbach.**

Selbständiger, repräsentationsfähiger

Kaufmann

mit gediegenes Sprachkenntnissen (5 Hauptsprachen) und allseitiger kommerzieller Bildung und Erfahrung, viele Jahre im Ausland und gegenwärtig als Bureauchef und Kassier in der Schweiz konditioniert, sucht Umstände halber entsprechende Lebensstellung, eventuell Association mit Kapitalist oder Fachmann. Prima Zeugnisse und Referenzen. Gef. Anfragen sub Chiffre **B. 4577 an Rudolf Mosse, Zürich.** (742²) (M 8740 c)



Lager in Engl. Stahl
Reilen Sägen Werkzeuge
J. H. BENKER, Biel

VELURY-GAST
BIEL (Schweiz)
FLURY'S
MUSTERSCHACHTELN
gegen Einsendung von 60² in Briefmarken, auch direkt durch die Fabrik
99gr. 1889
VERKAUF durch sämtliche PAPETERIEN.
ÜBER 40 VERSCH. SORTEN
SCHREIBFEDERN
SILBERNE MEDAILLE
GENÈVE 1896